

Großeltern und ihre Enkel werden es lieben

Das Konzeptfahrzeug „One Pod“ steht im Mittelpunkt der aktuellen Ausstellung im Volkswagen Group Forum in Berlin. Entwickelt hat das selbstfahrende, elektrische Konzeptfahrzeug das „Volkswagen Group Future Center Europe“ in Potsdam als Teil seines Konzepts „Go.City – Die Zukunft der urbanen Mobilität“, dass das reibungslose Zusammenspiel von individueller Fortbewegung wie mit dem One Pod, dem öffentlichen Verkehrsmittel und dem Lieferverkehr in der Stadt zum Ziel hat. Die Ausstellung ist bis zum 31. Dezember 2021 geöffnet.

Der Name „One Pod“ steht für die vielseitige Einsetzbarkeit, weil sich der Innenraum unterschiedlich konfigurieren lässt. Großzügige Fensterflächen, ein Display und intuitiv bedienbare Steuerungselemente in den Armlehnen erlauben den Zugriff auf alle notwendigen Anwendungen. Die Kommunikation nach außen erfolgt auch durch Signale in Lichtstreifen, die andere Verkehrsteilnehmer informieren und warnen können. Am Heck findet sich ein klappbarer Fahrradträger.

„Elektromobilität und autonomes Fahren geben uns mehr Freiheiten im Design“, sagt Peter Wouda, Leiter des Volkswagen Group Future Center Europe. „Mit dem One Pod folgen wir dieser Entwicklung und geben darüber hinaus vor allem Kindern und älteren Menschen eine zusätzliche und neue Option, sich individuell, umweltverträglich und sicher in der Stadt fortzubewegen.“ (aum)

Bilder zum Artikel



Volkswagen-Konzeptstudie „OnePod“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen
